

Caspar Hueber von Kelhaimb hat auch
als ein Helfferknecht 20 Wochen ge-
arbeit, Lohn empfangen
40 fl.

Christoph Wandl von, Mehring gebürtig,
ist vom 1. biß 14. *Extract inclusiue*¹⁶³
28 Wochen in Diensten gwest, alsdann
Reformat worden, trifft sein Einnamb
56 fl.

Huius fl. 172 —

[fol. 171r]

Thoman Sax von Puechkirchen, Gerichts Braunau,
diente volgens biß Bschluß Rechnung, 24
Wochen, yede mit 2 Gulden besoldet, *thuēt*
48 fl.

Mathias Weber, von München gebirtig, so
nur biß 3^m *Extract*, 6 Wochen, gearbeit
vnd volgens Franciscaner worden, trifft
sein Empfang
12 fl.

Dessen Stell mit Johann Gottfrid Leb von
Waizkirchen ersetzt worden, so biß zu
End des Iahrs, 46 Wochen, diennt vnd
als gem. Knecht gewöhnlichen Lohn empfangen
92 fl.

Hannß Ellpöckh von Pogenmais vnd Hanns
Melchior Eberhardt von Straubing *et Cons.*,
vier Preuknecht, haben im nöttigen Preu-
werkh beygeholfen vnnd *per* 6 Wochen Lohn
eingenommen
12 fl.

Huius fl. 164 —

[fol. 171v]

Dem Churfürstlichen Yberreither alhie, Alexander
Streitl, würdet wegen der Vfsicht bey
dem Churfürstlichen Preuambstgehilz Hönberg iehr-
lichen 15 Gulden *Recompens* geraicht, so
N^o. 367 er an heür laut Scheins 31. *Xber á* 1669 wider
empfangen, *id est*
15 fl.

¹⁶³ D.h. einschließlich des 14. Extrakts.